

Evangelische Kirchengemeinde
Essen-Rüttenscheid

Gemeindebrief



Ausgabe Juni-August 2024

Inhalt

Impressum	2
Aus dem Presbyterium	3
Andacht	4
Gottesdienste	6
Besondere Gottesdienste	8
Bibel- und andere Kreise	10
Kinder und Jugend	11
Ausstellung	13
Musik	14
Frauen und Männer	15
Senior*innen	16
PopUp-Hochzeitsfestival	18
Gern gesehene Gäste	20
Adressen	22
Kirche im Netz - Kirche vor Ort	24

Impressum

Herausgeberin:
Evangelische Kirchengemeinde
45130 Essen-Rüttenscheid
Julienstraße 39

Verantwortlich:
Das Presbyterium der
Ev. Kirchengemeinde
Essen-Rüttenscheid,
Öffentlichkeitsausschuss

Redaktionsanschrift:
Evangelische Kirchengemeinde
Julienstraße 39
45130 Essen-Rüttenscheid

Satz und Grafik:
Herman-Josef ten Thije

Druck:
gilbert design druck
werbetechnik GmbH
Witteringstraße 20-22
45130 Essen
Auflage: 6.000 Stück

Titelbild:
"Goldwespe"
Foto: Elke Künne (Siehe S. 13)

Wenn Sie z.B. unsere Stiftung für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen oder z.B. unseren Verein zur Förderung der Kirchenmusik mit einer Spende unterstützen möchten, freuen wir uns. Bitte geben Sie ein Stichwort an.

Herzlichen Dank.

Das Konto bei der KD-Bank eG
Dortmund lautet:

IBAN:
DE93 3506 0190 5995 1230 04
BIC: GENODED1DKD

Weitere Termine und Ergänzungen
zum Gemeindebrief finden Sie
tagesaktuell auf:

www.reformationskirche.de



Foto: Jörg Herrmann

Liebe Gemeindebriefleser:innen,

Mitte Mai fand die konstituierende Sitzung des neuen Presbyteriums statt. Mittlerweile sind die Ausschüsse und Abordnungen in die übergemeindlichen Gremien gewählt worden und die ersten Schritte getan.

Wir freuen uns auf eine spannende Zeit mit vielen Diskussionen und Entscheidungen zur zukünftigen Gestalt unserer Gemeinde und unserer Kirche in Essen. Dieses Thema wird uns vordringlich begleiten, ebenso wie die notwendigen Schritte hin zu einer Klimaneutralität unserer gemeindlich genutzten Gebäude im Jahr 2035. Die notwendigen Entscheidungen dazu müssen allerdings bereits bis Ende 2026 getroffen sein.

Ganz aktuell beschäftigt uns besonders das EMO. Hier haben beide hauptamtlich Mitarbeitenden ihren Wunsch geäußert, in den Ruhestand zu gehen. Wenn dieser Gemeindebrief bereits im Druckprozess ist, werden Gespräche mit möglichen Nachfolger:innen auf Basis eines Konzeptes für die künftige inhaltliche Ausrichtung der Arbeit im EMO geführt.

Die Besetzung der vorhandenen zwei hauptamtlichen Stellen ist auch von den zukünftigen Zuschüssen durch Stadt und Land abhängig. Hier stehen wir im regen Austausch mit der Evangelischen Jugend Essen.

Der Fortbestand des EMO mit seiner schwerpunktmäßigen Kulturarbeit stand für das Presby-

terium zu keiner Zeit zur Diskussion. Im Zuge der personellen Veränderungen haben uns viele Nachrichten von Jugendlichen und jungen Erwachsenen erreicht, die die Wichtigkeit des EMO betonen. Das bestärkt uns, auf diesem Weg weiter zu gehen.

Diese Rückmeldungen zeigen auch, welche gute Arbeit im EMO gemacht wurde, die über Rütten- scheid hinaus bekannt ist.

Dafür möchte ich im Namen des Presbyteriums und unserer Gemeinde auch schon an dieser Stelle Jürgen Humburg und Gaby Hoffmann ganz herzlich danken.

Mit den besten Wünschen für einen kurzweiligen Sommer,

Ihr und Euer Jörg Herrmann

Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der Herr euch heute rettet.

(2. Mose 14,13)



Wir beide, Pfarrer Volker Emler und Pfarrerin Sabine Heinrich arbeiten in der Gehörlosengemeinde in Essen und im Ruhrgebiet. Der eine steht vor dem Schritt in den Ruhestand – nach 29 Jahren in dieser Gemeinde und die andere vor der Weiterführung dieser Arbeit. Aufgrund dieser aktuellen Erfahrung des bevorstehenden Wechsels – eines Umbruchs in der Arbeit, haben wir uns für die Andacht in Ihrem Gemeindebrief den Monatsspruch für Juni ausgesucht: Mose sagte: Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der Herr euch heute rettet.

Was hat Mose zu dieser Aussage veranlasst? Ca. 1200 vor Christus wird das Volk Israel aus seiner Knechtschaft als „Bausklaven an den Pyramiden in Ägypten“ von Mose im Auftrag Gottes befreit. Doch zunächst hatten sie diese beklemmende Erfahrung: Wir stehen bei unserer Flucht mit dem Rücken zur Wand am Ufer des Schilfmeeres/Roten Meeres. Vor uns das unüberwindbare Wasser, hinter uns die heranstürmenden ägyptischen Soldaten.

Das bedeutet bis heute die Urerfahrung/das Selbstbewusstsein der Juden, trotz schwierigster Lebenserfahrungen im Laufe ihrer bewegten Geschichte (die mehrmalige Zerstörung des Tempels in Jerusalem, die Vertreibung aus angestammtem Lebensraum, das Leben in Ghettos im Mittelalter rund um das Mittelmeer, dann im zweiten Weltkrieg der Holocaust, die millionenfache Ermordung in den Konzentrationslagern) von Gott gerettet zu werden.

Ähnliche Situationen kennt jeder von uns. Wenn wir mit dem Rücken zur Wand stehen: ich komme mit den neuen Anforderungen im Job nicht klar, es ist alles so kompliziert geworden. Oder es gibt Probleme in der Partnerschaft. Wir finden keinen gemeinsamen Nenner mehr, immer streiten wir und unternehmen nichts mehr gemeinsam. Wie soll es weitergehen? Alles ist so teuer geworden. Ich spare und trotzdem reicht es am Monatsende nicht. Ich muss operiert werden und habe Angst. Werde ich wieder gesund? Stehen meine Freunde/Freundinnen mir bei? Solche ausweglosen Situationen machen mutlos und kopflos.

Eine Erfahrung der Unsicherheit ist mir noch ganz nah vor Augen: Die Erinnerung an die Corona Zeit, in der wir alle solche Ohnmachtserfahrungen machen mussten: Werde ich krank? Wie lange dauert die Pandemie? Wie überstehe ich die Quarantäne? Was mache ich ohne persönliche Kontakte?

Auch da war diese Zusage Mose: Fürchtet euch nicht. Schaut, wie Gott euch rettet – Mut macht hilfreich.



Wir in der Gehörlosen Gemeinde haben gute Erfahrungen gemacht mit selbst gefilmten Videoandachten. Diese und die über Ostern 2020 von uns gedolmetschten Gottesdienste im Kirchenkreis Essen wurden als Link über WhatsApp an unsere Gemeindeglieder verschickt. Von YouTube untertitelt, waren auf diese Weise auch unsere schwerhörigen Gemeindeglieder mit einbezogen.

Viele Menschen sind sehr verunsichert und sorgenvoll angesichts der aktuellen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklungen. Funktioniert der Generationenvertrag auch in Zukunft noch? Die jüngeren Arbeitnehmer:innen sichern die Rente der Älteren, so der Plan. Wie sieht es mit der Rente für die heutige Jugend aus? Der Klimawandel mit seinen sichtbaren Folgen wie Dürren, gesundheitsbelastende Temperaturrekorde, und auf der anderen Seite Sturmfluten und Überschwemmungen zeigen, dass wir unseren Lebensstil ändern müssen. Und auch die Kriege zwischen Israel/Hamas und Russland/Ukraine verfolgen wir sorgenvoll, sehen hilflos das Leid der Menschen, die eingesperrt in Flüchtlingslagern hausen oder als Geiseln verschleppt wurden. Manche Menschen gehen auf die Straße und protestieren oder haben an Ostermärschen für den Frieden teilgenommen, auch solche, die dies noch nie zuvor gemacht haben. Andere ziehen sich komplett in sich oder ins Private zurück, schauen sich keine Nachrichten mehr an, wollen von Kriegen und Sanktionen

nichts mehr sehen und hören. Aber resignieren bringt uns nicht weiter! Gott hat den Israeliten am Schilfmeer geholfen, als sie sich von der Gefangenschaft befreien wollten. Von Jesus wissen wir, dass er Stellung bezogen hat, wenn er Unrecht gesehen hat. Er hat für Menschen Partei ergriffen und anderen den Spiegel vorgehalten.

Mose sagte: Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der Herr euch heute rettet. Mut macht hilfreich – nicht hilflos. Wir haben die Zusage, dass Gott uns nicht allein lässt, ja, dass er uns rettet. Im Vertrauen darauf, gestalten wir unser Leben, sind aktiv in der Gemeinde, um gemeinsam den Herausforderungen unserer Zeit zu begegnen, uns gegenseitig in Lebenskrisen zu unterstützen, um Handlungsmöglichkeiten für den Klimaschutz zu finden und um durch gegenseitigen Respekt ein friedliches Miteinander zu ermöglichen.

Wir freuen uns seit über 15 Jahren mit unserer Gehörlosengemeinde in Ihrer Gemeinde beheimatet zu sein und wünschen uns weiterhin ein gutes, herzliches und vertrauensvolles Miteinander, da die Gemeindeglieder in den Räumen der Reformationskirche beheimatet bleibt.

Volker Emler, Sabine Heinrich

Gottesdienste Juni - August 2024

Soweit nicht anders angegeben in der Reformationskirche

Juni 2024			
Tag	Uhrzeit	Besonderheiten / Ort	Liturg:in
02.06. Sonntag	11.00	Abendmahl	Herrmann
05.06. Mittwoch	18.00	Taizé-Andacht St. Andreas	Grünekle- Herrmann + Stodt-Serve
09.06. Sonntag	11.00	-	Grünekle- Herrmann
16.06. Sonntag	11.00	mit Kirchenchor	Herrmann
21.06. Freitag	14.30	im GZI	Grünekle- Herrmann
23.06. Sonntag	11.00	-	Siemens-Weibring
30.06. Sonntag	11.00	Tierschutzgottesdienst (siehe auch Seite 9) 	Grünekle- Herrmann + Team FGD

Unser sonntägliches Kirchencafe nach den Gottesdiensten pausiert vom **14. bis 28. Juli**

Ab dem **4. August** laden wir wieder herzlich dazu ein.

Juli 2024			
Tag	Uhrzeit	Besonderheiten / Ort	Liturg:in
07.07. Sonntag	11.00	Abendmahl und Reisesegen FGD 	Grünekle-Herrmann
14.07. Sonntag	11.00	-	Siemens-Weibring
19.07. Freitag	14.30	im GZI	Müller
21.07. Sonntag	11.00	-	Müller
28.07. Sonntag	11.00	-	Klinke

August 2024			
Tag	Uhrzeit	Besonderheiten / Ort	Liturg:in
04.08. Sonntag	11.00	Abendmahl	Müller-Friege
11.08. Sonntag	11.00	-	Herrmann
16.08. Freitag	14.30	im GZI	Grünekle-Herrmann
18.08. Sonntag	11.00	Ausstellungseröffnung (siehe auch Seite 13)	Grünekle-Herrmann + Team
25.08. Sonntag	11.00	FGD, Stiftungstag 	Grünekle-Herrmann

Schulgottesdienste		
Käthe-Kollwitz-Grundschule	Termine auf Anfrage	Grünekle- Herrmann
Sternschule, Grundschule	Termine auf Anfrage	Grünekle- Herrmann
Helmholtz-Gymnasium	Termine auf Anfrage	Grünekle- Herrmann
Maria-Wächtler-Gymnasium	Termine auf Anfrage	Grünekle- Herrmann
Bertha-von-Suttner-Realschule	Termine auf Anfrage	Grünekle- Herrmann

Seniorenheime			
St. Martin	16.30	alle zwei Monate, donnerstags	Herrmann
Mundus-Seniorenresidenz	15.00	monatlich, freitags	Grünekle- Herrmann
St. Andreas	10.00	alle zwei Monate, freitags	Grünekle- Herrmann
DRK-Heim	10.00	monatlich, dienstags	Herrmann
AWO-Heim	10.00	monatlich, dienstags	Herrmann

„RespekTier“

Wie begegnen wir Tieren in unserer Freizeit?



Herzliche Einladung zum:

5. Rüttenscheider Tierschutzgottesdienst

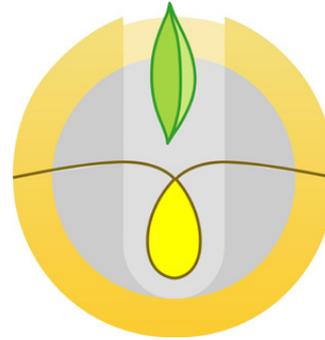
für Kinder und Erwachsene,
auch Kleintiere sind willkommen!

In Zusammenarbeit mit dem:

am Sonntag, den 30. Juni um 11 Uhr
auf dem Hof der Reformationskirche,
Essen-Rüttenscheid, Julienstr. 39



„Gottes Liebe ist wie die Sonne“



Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst
anlässlich des Stiftungstages
unserer Stiftung für die Arbeit
mit Kindern und Jugendlichen in Essen-Rüttenscheid

Groß und Klein, Jung und Alt sind herzlich eingeladen zum Familiengottesdienst am 25. August um 11 Uhr in der Reformationskirche.

Mit diesem Gottesdienst und einem Beisammensein im großen Saal wollen wir uns auch bei allen Stifter*innen sowie allen, die an unserer Stiftung interessiert sind, bedanken.

Unser Männerkochclub bereitet wieder für alle ein leckeres Mittagessen vor, und es gibt neueste Informationen über unsere Stiftung und aus unserem Familienzentrum.

Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Im Namen der Stiftung,
Ihre Pfarrerin Sabine Grünekle-Herrmann, Vorsitzende

Mit Leib und Seele beten - Inklusiver Bibelkreis

Biblische Geschichten mit allen Sinnen erleben

Einmal im Monat treffen wir uns in der Reformationskirche. Nach einem lockeren "Ankommen" setzen wir uns um eine Mitte und nähern uns gemeinsam mit allen Sinnen einer biblischen Geschichte.

Dabei wollen wir uns auch Zeit füreinander nehmen und uns gegenseitig stärken und Gemeinschaft im Sinne der Bibel erleben.

Wir freuen uns auf Euch!
Eure und Ihre

Sofie Schroeder
sofie-schroeder@t-online.de
und Pfarrerin
Sabine Grüneklee-Herrmann
Tel. 77 46 99

Jeweils von 18.00 - 19.30 Uhr

Unsere nächsten Termine:

Montag, den 17. Juni
Montag, den 08. Juli
Montag, den 19. August

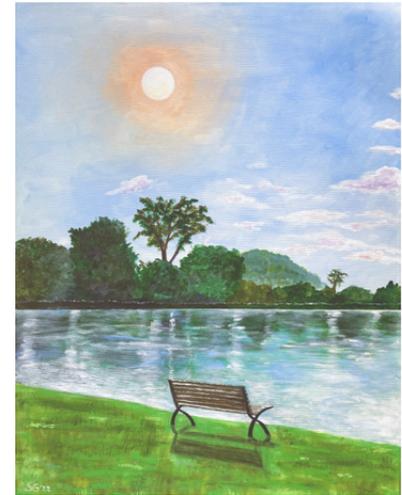


Bild: S. Grüneklee-Herrmann

Rüttenscheider Tischgespräche

Seit Mai beschäftigen wir uns mit den 10 Geboten. Sie werden uns auf jeden Fall auch noch im Juni beschäftigen.

Was finden wir eigentlich, wenn wir dieses Bibelwort hören: praktische Handlungsanweisungen, plausible Lebensregeln oder das Ideal- und Wunschbild einer Gesellschaft?

Hinzu kommt, dass sich das 'Zehnwort' (Dekalog) erst einmal an das

jüdische Volk wendet und bis heute als Grundlage des Bundes mit Gott verstanden wurde und verstanden wird.

Es wird also spannend, wenn es heißt: 'du sollst' oder 'du sollst nicht'.

Die nächsten Termine:
11. Juni, 9. Juli
jeweils von 18.30 - 20.00 Uhr

**im Raum U2 (1. OG) im Zentrum
der Reformationskirche.**

Jeder Abend steht für sich, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Herzliche Einladung.

Jörg Herrmann, Telefon 77 46 99
joerg.herrmann@ekir.de

Ökumenischer Bibellesekreis



Liebe ökumenisch gesinnte Menschen in Rüttenscheid!

Uns Christen verbinden über alle konfessionellen Grenzen hinweg vor allem die gemeinsamen Texte der Bibel.

Beim gemeinsamen Lesen und interpretieren dieser Texte lernen wir eine Menge über unsere

eigenen Glauben und auch über den Glauben der Menschen der jeweils anderen Konfession. So entsteht beim Gespräch über die biblischen Texte ganz wie von selbst Verstehen und Verständnis füreinander. Gerade wenn Sie vielleicht selbst in einer konfessionsverbindenden Ehe oder Freundschaft leben, haben Sie Lust, einmal etwas gemeinsam zur Stärkung Ihres Glaubens zu tun? Dann sind Sie bei uns im Ökumenischen Bibellesekreis gerade richtig.

Fühlen Sie sich herzlich willkommen bei unseren kurzen Bibelgesprächen.

Ihr Pfarrer i.R. Bernd Holthaus

**Ort: im Jugendhaus von St. Andreas
in der Odastraße 12**

Termine:

- 24. Juni 2024 um 18.30 Uhr:** 2. Korinther 12,1-10
Wenn ich schwach bin, bin ich stark!
- 29. Juli 2024 um 18.30 Uhr:** Sacharja 8,20-23
Der Tag Zion - Dann gehen alle nach Jerusalem
- 26. August 2024 um 18.30 Uhr:** Römer 8,14-17
Wir sind Gottes Kinder und Erben

Herzliche Einladung zum Familien- Gemeindefest



Wir freuen uns sehr, Sie in diesem Jahr

am Samstag, 21.09.2024

zum Familien-Gemeindefest einzuladen.



Es wird ein Fest für die ganze Gemeinde, an dem alle 3 Kitas mit Ständen und Spielen vertreten sein werden, dieses Jahr unter dem Thema „Die bunte Raupe“.

Wir freuen uns, viele Kinder mit ihren Familien zu treffen.

Am darauffolgendem **Sonntag, 22.09.2024** findet der Familienbegrüßungsgottesdienst statt, zu dem wir Sie ebenfalls recht herzlich einladen möchten.

Für das Familienzentrum: Florian Kontrowitz



34 Jahre sind nun schon um und ich gehe im Herbst in Rente. Wer hätte das gedacht? Alles begann mit einer ABM-Stelle im März 1990. An meiner Arbeit hat mir immer ihre Vielfältigkeit sehr gefallen, der Kontakt zu den vielen kleinen und großen Menschen und die durch-

aus zahlreichen planerischen und organisatorischen Aufgaben. Ich werde gerne an die gute Zeit im EMO und in der Kirchengemeinde zurückdenken.

Danken möchte ich auch meinem lieben Kollegen Jürgen Humburg für 30 erfolgreiche Jahre der Zusammenarbeit.

Und nun freue ich mich auf Neues.

Liebe Grüße, Gaby Hoffmann

Zum 31.05.2024 hat der langjährige Leiter des EMO, Jürgen Humburg, das EMO auf eigenen Wunsch verlassen.

Herr Humburg hat über viele Jahre die Arbeit des EMO geprägt und sich für die Belange der jungen Menschen in und um unseren Stadtteil eingesetzt. Dafür danken wir ihm sehr herzlich und wünschen ihm für seinen neuen Lebensabschnitt alles Gute und Gottes Segen.

Und natürlich danken wir ebenso Gaby Hoffmann, die sich nun im Herbst dieses Jahres ebenfalls in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet wird. Mehr als drei Jahrzehnte hat sie für Kinder spannende und kreative Angebote entwickelt, hat die Konfizeit mitgestaltet und mit ihren Ideen bereichert. Gleichmaßen hat sie an der Seite von Jürgen Humburg in der Kultur- und übrigen Arbeit des Jugendhauses mitgewirkt.

Gaby Hoffmann und Jürgen Humburg ist es je auf ihre bzw. seine Weise gelungen, dass das Haus für kleine und große Menschen zur Heimat geworden ist.

Auch Gaby Hoffmann wünschen wir alles Gute und viel Segen für die Zukunft.

Das EMO bleibt aber auch weiterhin für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Ethnie oder Religionszugehörigkeit, mit altersentsprechenden Freizeitangeboten geöffnet.

Sabine Grünekle- Herrmann und

Nele Ebsen, stellv. Vorsitzende d. Presbyteriums



Entdecke die Magie des Singens im Kinderchor der Reformationskirche!

Du möchtest, dass dein Kind seine Stimme entfaltet und gemeinsam mit anderen Kindern singt? Dann ist der Kinderchor der Reformationskirche genau das Richtige! Unter der Leitung von Del-yara Fechter, einer erfahrenen Musikerin und

Pädagogin, wird den Kindern die wunderbare Welt des Singens nähergebracht.

Ganz gleich, ob dein Kind bereits musikalische Vorkenntnisse hat oder nicht, ist der Kinderchor offen für alle Kinder zwischen 5 und 8 Jahren, die Spaß am Singen haben.

Immer mittwochs von 16 Uhr bis 17 Uhr im Raum U1 (im 1. Stock) der Reformationskirche.

Foto vom Auftritt Familiengottesdienst am 21. April

AUGENBLICKE

Herzlich laden wir zur Eröffnung unserer nächsten Ausstellung mit Arbeiten von Elke Künne (Makrofotografie) und Martin Künne (Malerei) am **Sonntag, den 18. August in die Reformationskirche** ein. Der Gottesdienst um 11 Uhr gibt bereits eine Einführung, anschließend findet die Vernissage statt.

Elke Künne, Jahrgang 1965, ist gelernte Schlussredakteurin.

Sie gibt an, dass Natur seit jeher für sie Heilung bedeutet!

„Die simple Erfahrung, schon vor der eigenen Haustür mit der Wahrnehmung beginnen zu können, bekam durch die Makrofotografie verstärkende Impulse. Der Blick durch die Makrolinse erfordert besonderen körperlichen Einsatz: verharren in ungemütlichen Haltungen (kraxeln am Berghang oder kriechen in der Wiese...) und vor allem unendliche Geduld.“

Der Reiz ihrer Fotografie kommt ohne buchbare Fotosafaris, aufwändige Ausrüstung und digitale Nachbearbeitung aus. Sie möchte Authentizität, den Blickkontakt zu den winzigen Wesen, die uns im Alltag verborgen bleiben, ohne Stativ, Blitz und Fotostacking erreichen!



Schachbrettfalter



Gottesanbeterin



Mooreidechse

Martin Künne, ebenfalls im Jahr 1965 geboren, ist Steinbildhauermeister.

Im Jahr 1999 erhielt er den Kultur-Förderpreis der Stadt Gelsenkirchen, seitdem gab es immer wieder Ausstellungsbeteiligungen: 2010 Bildhauersymposium in Hualien, Taiwan und seit 2013 auch im Bereich Malerei.

Zum Thema dieser Ausstellung erklärt er:

„Der Millimeter einer Verschiebung der Augenbraue, Kleinigkeiten in der Mimik, die uns im Alltag in Sekundenschnelle über Abneigung oder Sympathie entscheiden lassen... einzufangen und so dem Betrachter mehr Zeit für Empfindung zu geben, ist meine Interpretation von Augenblick. In einer Zeit der Rastlosigkeit und Informationsflut wandelt ein wenig mehr Zeit bei der Betrachtung unsere spontanen Eindrücke und Beurteilungen zu neuen Bewertungen.“ Ihm ist wichtig, dass uns wieder bewusst wird, dass hinter dem Augenblick eine Geschichte steht!



Hanna



Selbstportrait

Das in Gelsenkirchen lebende Künstlerehepaar hat bereits im vergangenen Jahr in der Kleinen Galerie des Projektes ZKE in der Zeche Königin Elisabeth in Essen-Frillendorf gemeinsam ausgestellt.

Die Arbeiten werden bis zum 19. November in unserem Zentrum zu sehen sein.

Kirchenchor



Kontakt:
 Ji Weon Choi: 0176-80013208
 Gerlinde Kuhlmann: 0173-9159959

Wir freuen uns über neue Chormitglieder zur Verstärkung unseres Chores.

Sowohl traditionelle als auch moderne Kirchenmusik sind bei uns Programm. Und in einem Chor zu singen macht Freude!

Möchten Sie Näheres erfahren, dann kontaktieren Sie eine der o.g. Rufnummern.
 Ansonsten schnuppern Sie einfach mal herein.
 Sie sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Sie!

Probentermine

Dienstags von 19.00 - 20.30 Uhr.
 Im Gemeindezentrum der Reformationskirche,
 Julienstr. 39.

Unser nächster Auftritt:

Sonntag, 16. Juni um 11 Uhr

Reformation Singers' Company



Leitung: Andrea Bako www.rsc-gospel.de
 02041-7066810
 0160-4181991

Gospelnacht in der Reformationskirche

Reformation Singers' Company, Flandingo, Vocalensemble Memories und The HeiSingers laden ein zum Feiern der Gospelmusik.

Freitag, 13. September 20 Uhr, der Eintritt ist frei.

Im Rahmen des 11. Internationalen Ökumenischen
 Gospelkirchentages 2024

„Ein Wochenende im Paradies“

Weitere Infos: www.gospelkirchentag.de



Probentermine

Die Proben sind jeden Donnerstag von 20-22.00 Uhr
 im Probenraum U1 der Reformationskirche.

Frauenhilfe

Die Frauenhilfe ist eine offene Gruppe unserer Gemeinde. Sie besteht schon seit über 100 Jahren und gehört dem Kreisverband der ev. Frauenhilfe in Essen an, deren diakonische Arbeit wir durch einen kleinen jährlichen Beitrag unterstützen (z.B. Beratung und Vermittlung von Müttergenesungskuren).

Frauenhilfe heute bedeutet:

- Sich regelmäßig treffen
- Gespräche führen, zuhören und sich gegenseitig Mut machen
- Sich mit verschiedenen Themen aus Theologie, Kultur und Gesellschaft beschäftigen
- Singen und Spielen
- Gemütlich Kaffee trinken und Geburtstage feiern
- Frohe Gemeinschaft genießen

Schauen Sie doch einfach mal bei uns herein.

Wir treffen uns donnerstags von 14.30 - 16.30 Uhr im Zentrum der Reformationskirche.

Kontakt: Brigitte Schmiegel
Tel.: 0201 - 81 41 66 96

Nächste Termine:

06. und 20.06., 04.07., 22.08.
danach im 14-tägigen Rhythmus

Frauen- gruppe Palette

Wir sind 14 Frauen und treffen uns in der Regel jeden 2. und 4. Donnerstag von 15 - 17 Uhr.

Unser Programm - bunt, wie eine Palette - mit vielfältigen Themen aus dem kirchlichen und theologischen, dem gesellschatlichen und künstlerischen Bereich, wird gemeinsam zusammengestellt und jeweils von Refrerent*innen geleitet.

Jede ist willkommen, die eigenen Interessen einzubringen und mitzumachen.

Nächstes Treffen: 13. Juni im Zentrum der Reformationskirche

Kontakt: Bärbel Scholte
Tel.: 0201 - 42 15 21

Kochclub für Männer

Der Männerkochclub, hervorgegangen aus der Evangelischen Familienbildungsstätte Essen, kocht seit 2009 monatlich in der Reformationskirche.

12 Köche im fortgeschrittenen Alter zelebrieren 4 bis 5 Menügänge, von denen wir die Highlights zum jährlichen Stiftungessen der Gemeinde präsentieren.

Der Kochclub trifft sich in der Regel einmal im Monat samstags von 10.00 - 15.00 Uhr im Zentrum der Reformationskirche.

**Nächste Termine:
29.06., 27.07. und 24.08.**

Kontakt: Helmut Schwab
Tel.: 0201 - 72 68 36 71

Alle Angebote finden Sie auch tagesaktuell unter
"Termine" oder "Gruppen" auf
www.reformationskirche.de

STADT
ESSEN

Gemeinschaft erleben im Zentrum 60plus im Isenberg-Treff

Was war los und was wird noch passieren im Zentrum 60plus im Isenberg-Treff? Erwähnen möchten wir:

1. Frühlingsfest im Zentrum 60 plus im Isenberg-Treff



Am 23.03.2024 ab 14.00 Uhr läuteten wieder die Frühlingsglocken im Zentrum 60 plus. Schon auf dem Weg zum Zentrum 60plus leuchtete der Blumenschmuck. Fleißige Helfer*innen hatten auch die Tische mit Blumensträußen dekoriert und Kaffee und Kuchen standen bereit. Ein umfangreicher Osterbasar lud zum Stöbern und Kaufen ein: von selbstgemachter Marmelade über Postkarten, Tischdekorationen oder Handarbeiten bis hin zu Körbchen für Ostereier war an Alles gedacht. Der Erlös soll wieder der Gestaltung des Gartenbereichs zu Gute kommen, für den auch wegen des zu erwartenden heißen Sommers mobile Sonnenschirme angeschafft werden sollen.

Das bunte Programm wurde wieder umrahmt von den Darbietungen am Klavier, für die Frau Gökce wieder schöne Stücke ausgewählt hatte. Sie begleitete auch die Frühlingslieder, die Anke Jansen in einem kleinen Programmheft für alle zusammengestellt hatte. Sogar ein Kanon wurde erfolgreich gesungen (Es tönen die Lieder)!

Viele Senior*innen hatten auch selbst zum Programm beigetragen. Frau Rothaus trug selbst gedichtete Texte vor. Andere hatten Kurzgeschichten mitgebracht oder lasen eigene Gedichte.

Angela Petersen und Anke Jansen brachten eine Auswahl von bekannter und weniger bekannter Lyrik und Prosa zu Gehör.

Doch auch die Geselligkeit und das Gespräch kamen nicht zu kurz. Wieder waren es mehr als 100 Personen, die nach dem Nachmittag mit Frühlingsgefühlen in die Osterzeit begleitet wurden. Text: Frau Petersen (gekürzt)

Vielen Dank an alle Unterstützer*innen für den Einsatz am Tag und im Vorfeld.

2. Angebote und Dank

Das Programm im Zentrum 60plus wird sehr gut angenommen. Die bunte Vielfalt an Angeboten wird gut genutzt. Trotzdem dient das Zentrum weiterhin auch als Treffpunkt für Begegnungen, Klön, Plausch und Spiel, sowie für Freizeitplanungen.

Dabei würde dieses Zentrum ohne den Einsatz der Ehrenamtlichen nicht funktionieren. Hiermit ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung.

3. SauberZauber

Die Aktion am Freitag, 08.03.2024 war ein großer Erfolg. Zehn Senioren und Seniorinnen, eine Schulklasse der Bertha-von-Suttner-Schule und eine Gruppe aus Kindern und Eltern der Kita Isenbergstraße beteiligten sich. Neben der Säuberung des Stadtteils war auch das Gespräch untereinander eine Bereicherung. Geplant ist, dass die Aktion im nächsten Jahr wiederholt wird.



4. Seniorenreise nach Bad Westernkotten in der Zeit vom 13.04.2024 bis zum 20.04.2024

20 Seniorinnen wird es in Begleitung von Frau Kuhlmann, Frau Schiller und Frau Jansen, in der Zeit vom 13.04.2024 bis zum 20.04.2024 in das Hotel Grüttner im wunderschönen Kurort Bad Westernkotten führen. Neben einem kleinen Verwöhn-Paket in Form von Ausflügen, Wanderungen, Kaffeebesuchen, etc. werden die Seniorinnen Gelegenheit haben, in der Natur, bei guter Luft, zu leckerem Essen und während netter Gespräche ihre Seele baumeln zu lassen. Im Hotel wird es zusätzlich sehr viele Wellnessangebote wie das Thermalbad, die Sauna, ein Gradierwerk und eine innenliegende Saline geben. Einige Seniorinnen werden auch von Massagen oder Kosmetikangeboten Gebrauch machen können. Hoffentlich wird es für alle Mitreisenden eine schöne Zeit in Bad Westernkotten. (Vorschau vom 09.04.2024)



Herr Engelsiepen erfreut uns mit seinen selbst geschriebenen, heiteren Texten. Hoffen wir nur, dass auch der Wettergott mitspielt.

- Am Donnerstag, 29.08.2024, in der Zeit von 15-18 Uhr, findet auf dem Mehrgenerationenspielplatz an der Paulinenstraße der „PlatzMacher-Tag“ für Senior*innen statt. In Kooperation mit Vertreter*innen vom runden Tisch für Senioren im Stadtteil Rütterscheid sorgen wir vom Zentrum 60plus für ein buntes Programm, Bewegung und Begegnung.

5. Planungen des Zentrums:

- Am Montag, 17.06.2024, findet um 10.00 Uhr eine Gesprächsrunde mit dem Diakoniefarrer Andreas Müller, der Leiterin des Seniorenreferates des Diakoniewerkes, Frau Claudia Hartmann und Frau Jansen anlässlich der Woche der älteren Generation statt. Angelehnt wird die Gesprächsrunde an Themen vom Tag der „Offenen Gesellschaft“.
- Am Samstag, 22.06.2024, findet ab 11.00 Uhr wieder unser jährlicher Kofferflohmarsch statt.
- Am Mittwoch, 26.06.2024, findet um 16.00 Uhr eine Beratung und eine Gesprächsrunde zum Thema „Demenz“ statt. Begleitet wird diese Veranstaltung von Herrn Prof. Dr. H.G. Nehen und Fr. Susanne Johannes, die im Krupp-Krankenhaus arbeiten.
- Am Freitag, 26.07.2024, ab 18.00 Uhr wird wieder getanzt. Die Ü-60 Disko wird diesmal im Saal der Ev. Kirchengemeinde Rütterscheid, Julienstraße 39 stattfinden.
- Am Mittwoch, 24.07.2024, um 15.00 Uhr findet im Zentrum 60plus eine Open-Air Lesung statt.

Für nähere Informationen zu Veranstaltungen besuchen sie bitte die Internetseite des Zentrums, schauen sie nach Aushängen oder fragen direkt im Zentrum nach.

6. Neues aus dem SeniorenNetzwerk Rütterscheid

Das SeniorenNetzwerk Rütterscheid trifft sich weiterhin regelmäßig jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 18:00 - 20:00 Uhr, im Gemeindezentrum der Ev. Kirchengemeinde in der Julienstraße 39, Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen. Neugierige können sich über die Aktivitäten auf der Homepage des Netzwerkes unter www.seniorennetzwerk-rütterscheid.de informieren.

Weitere Informationen zum SeniorenNetzwerk erteilt Herr Hartwig Paus unter Tel.: 0201/260958

Für Fragen, Anregungen und Hilfestellungen stehen wir Ihnen stets zur Verfügung. Besuchen Sie bitte auch unsere Seite auf unserer Homepage www.reformationskirche.de.

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit und alles Gute.
Ihre Anke Jansen und Ihr Hartwig Paus

#einfachheiraten auf Zollverein

Das PopUp-Hochzeitsfestival der Evangelischen Kirche in Essen

Ihr wollt euch das Ja-Wort geben und das mit Gottes Segen? Unkompliziert, spontan, besonders? Dann ist #einfachheiraten am 21.09.24 das Richtige für euch!

Und das **auf dem UNESCO Weltkulturerbe Zeche Zollverein, drinnen und draußen, am 21.09.24 von 12.00 – 22.00 Uhr.**

Vielleicht habt ihr standesamtlich geheiratet, wolltet das dann irgendwann mal kirchlich regeln, aber es ist verloren gegangen. Vielleicht möchtet ihr auch nicht heiraten, wollt aber trotzdem einen Segen für euch. Oder ihr habt keine Lust, ein Hochzeitsfest zu organisieren? #einfachheiraten ist für euch da!

Egal ob gleichgeschlechtlich oder hetero, frisch verliebt oder schon seit 30 Jahren zusammen – wenn ihr eure Verbindung mit dem Segen Gottes feiern wollt, dann seid ihr hier genau richtig. Ohne große Planung und Aufgebot werdet ihr gesegnet und habt einen wunderbaren Tag. Nur für euch, mit euren Freund*innen, der Familie – je nachdem, wen ihr dabeihaben möchtet.

Eine Hochzeit, bei der das Team von der evangelischen Agentur Segen45 alles für euch organisiert, damit ihr euch um nichts kümmern müsst. Mit über dreißig Pfarrpersonen und vielen anderen, die euch segnen und einen unvergesslichen Moment gestalten.



Ihr könnt aus sechs Orten mit unterschiedlichem Ambiente auf dem Gelände von Zollverein auswählen, was am besten zu euch passt. Dazu gibt es Musik, live oder gestreamt, zusammengestellt von euch für eure Bedürfnisse. Nach einem Kennenlernen feiern wir eine kleine, feine Zeremonie. Und hinterher bekommt ihr eine Erinnerungsurkunde und ein Foto.

Mehr zu den verschiedenen Orten, Zeiten und was ihr sonst noch wissen müsst, erfahrt ihr unter:

www.einfachheiraten.ruhr

Die Rubriken „Freud und Leid“, sowie „Amtshandlungen“, also Taufen, Trauungen und Beerdigungen, wurden in dieser PDF des Gemeindebriefes aus datenschutzrechtlichen Gründen entfernt.

Selbsthilfegruppen

Aphasie-Gruppe

In der Regel einmal im Monat **an einem Samstag** von **14.00 bis 18.00 Uhr**
im Zentrum der Reformationskirche. Nächste Termine: 22. Juni, 13. Juli und 10. August

Kontakt: Ralph Müller

Tel.: 58 37 14

www.aphasie-essen.de

auskunft@aphasie-essen.de

Inklusive Gruppe

In der Regel einmal im Monat **an einem Samstag** von **14.00 bis 17.00 Uhr**
im Zentrum der Reformationskirche. Nächste Termine: 15. Juni, 27. Juli und 24. August

Kontakt: Richard Herzhauser & Birgit Kochanke-Herzhauser

Tel.: 71 48 68

Chöre und Orchester

Erstes Essener Akkordeon Orchester

Proben in der Regel jeden **Donnerstag** von **20.00 bis 22.00 Uhr**
im Zentrum der Reformationskirche.

Kontakt: Isolde Berg

Tele.: 94 66 088

eeao@gmx.de

www.eeao.de

Essener Projektchor e.V.

Proben in der Regel **mittwochs**
von **19.30 bis 22.00 Uhr**
im Zentrum der Reformationskirche

Kontakt: Angelika Spörkel

Tel.: 02051 - 80 89 320

angelika.spoerkel@projektchor.org



Ruhr Sound-Orchester

Proben in der Regel **mittwochs** von **18.00 bis 20.00 Uhr** sowie
freitags von **18.30 bis 20.30 Uhr** **im Zentrum der Reformationskirche.**

Kontakt: Michael van de Löcht

Tel.: 0157 - 52 06 18 88

nachricht@ruhrsond-orchesteressen.de

www.ruhrsound-orchesteressen.de

Kurse

Klassische Musik

Der Kurs stellt Meisterwerke klassischer Musik vor, erläutert und interpretiert sie, i.d.R. ein Werk an 2 Abenden unter Zuhilfenahme von Grafiken, Bauplänen und Hörübungen.

**Der nächste Kurs startet am 02. Oktober, von 18.40 - 20.10 Uhr
im Zentrum der Reformationskirche**

Oper

Der Opernkurs widmet sich an **sechs** Abenden einer Oper, die Stück für Stück genau erschlossen wird, um am Ende gemeinsam hineinzugehen.

**Der nächste Kurs startet am 02. Oktober, von 20.20 - 21.50 Uhr
im Zentrum der Reformationskirche**

Literaturkurs

In dem die gelesenen Werke (meist Romane, ein Drama) gemeinsam besprochen, erläutert und sachkundig interpretiert werden. **Der nächste Kurs startet am 02. Oktober, von 17.00 Uhr - 18.30 Uhr im Zentrum der Reformationskirche.**

Welche Bücher gelesen werden, kann gerne bei Herrn Simon erfragt werden..

Teilnahme aller drei Kurse nur mit vorheriger Anmeldung

Kontakt und weitere Informationen:

Peter Simon, 05407 - 85 75 577

oder per Mail: arps54@web.de

Rückengymnastik

**montags von 12.30 bis 13.30 Uhr
im Zentrum der Reformationskirche**
z.Zt. ist der Kurs belegt.

Alles auch tagesaktuell auf

www.reformationskirche.de

Familienzentrum

Kindergarten Julienstraße

Leiterin: Yvonne Hahn
Julienstraße 41
45130 Essen
Tel.: 793 250
kitajulienstr.essen@ekir.de

Kindergarten Isenbergstraße

Leiterin: Jessica Jodl
Isenbergstraße 79a
45130 Essen
Tel.: 260 461
kitaisenbergstr.essen@ekir.de

Haus der kleinen Leute

Leiterin: Nicole Becker-Gensty
Lotharstraße 10
45131 Essen
Tel.: 421 998
kitalostrar.essen@ekir.de

EMO Jugend- Freizeitzentrum

Leiter:in: N.N.
Julienstraße 41
45130 Essen
Tel.: 790 601
info@emo-essen.de
www.emo-essen.de

Gemeindezentren

Gemeindezentrum
Reformationskirche
Küster: Markus Wölki
Julienstraße 39 / 41
45130 Essen
Tel.: 781 071
markus.woelki@ekir.de

Gemeindezentrum und
Isenberg-Treff,
Zentrum 60plus
Isenbergstraße 81
45130 Essen
Leiterin: Anke Jansen
Tel.: 260 958
anke.jansen@ekir.de

Organistin und Leitung des Kirchenchors

Ji-Weon Choi
organ0208@hotmail.com



Evangelische Gehörlosen- und Schwerhörigenseelsorge in den Kirchenkreisen Essen, Duisburg, Oberhausen, Mülheim

Pfarrer Volker Emler
Henckelstraße 22, 45147 Essen
Tel. / ST / BT:
0201 - 734 982
Fax: 0201 - 701 242
Pfarrer.Emler@t-online.de

Diakoniestationen

Diakoniestation Essen-Holsterhausen

Gemarkenstraße 95, 45147 Essen
PDL: Daniela Zühlke
stellv. PDL: Rebecca Ohmacht
Tel: 0201 - 7 491 963
Fax: 0201 - 7 491 965
[Team-Holsterhausen@
diakoniestationen-essen.de](mailto:Team-Holsterhausen@diakoniestationen-essen.de)

Diakoniestation Essen-Holsterhausen Team HauBe (Hauswirt- schaft und Betreuung)

Fahrenberg 6, 45257 Essen
Tel.: 0201 - 8909 347-0
Fax: 0201 - 8909 347-9
Koordinatorinnen: Inga Bött-
cher und Veronique Brings
[Team-HauBe@
diakoniestationen-essen.de](mailto:Team-HauBe@diakoniestationen-essen.de)

Presbyterium

Pfarrer*innen

Grünekleee-Herrmann, Sabine 774 699
Herrmann, Jörg 774 699

Sophie Schröder 0151 - 65 064 507
Helga Siemens-Weibring 779 560
Dr. Christian Temme 0175 - 2 019 772

Presbyter*innen

Andrea Bako 02041 - 7 066 810
Nele Ebsen 8 158 007
Björn Köller bjoern.koeller@ekir.de
Dr. Eugen Lang 784 975
Brigitte Porsch 793 434
Sylvia Rominsky sylvia.rominsky@ekir.de
Ingrid Schiller 421 621

Jugendpresbyter

Sam Becker 781 071

Mitarbeiter-Presbyter*in

Anke Jansen 260 958
Adam Palus 0176 - 43 876 310

Adressen

Pfarrer*innen

Sabine Grünekleee-Herrmann 774 699
sabine.grueneklee-herrmann@ekir.de
Jörg Herrmann 774 699
joerg.herrmann@ekir.de

Prädikant*innen

Helga Siemens-Weibring 779 560
siemens.weibring@ekir.de
Bernd Müller 64 985 994
mueller.nordwalde@web.de

Gemeindebüro

Maike Weber
Reformationskirche
Julienstraße 39, 45130 Essen
Tel.: 781 071
maike.weber@ekir.de

Öffnungszeiten

Mo, Mi und Do
von 9 Uhr bis 13 Uhr
Di von 14 Uhr bis 18 Uhr

Verwaltung

Zentrales Gemeindesekretariat
III. Hagen 39, 45127 Essen
Tel.: 2205 - 300
gemeinden@evkirche-essen.de

Kirche im Netz



www.reformationskirche.de

Die Evangelische Kirche in Essen bietet vielfältige Möglichkeiten, Gottesdienste, Eindrücke, Ermutigendes und Gelungenes zu verfolgen.

Nachrichten aus dem Kirchenkreis Essen sowie den anderen Essener Gemeinden finden Sie unter:

kirche-essen.de

Kurze Texte und Gedanken finden sich im Blog ‚himmelrauschen‘:

himmelrauschen.de

Kirche vor Ort

Neben allem, was in diesem Gemeindebrief beschrieben ist, sind alle Pfarrer*innen selbstverständlich erreichbar und stehen gerne für Gespräche zur Verfügung.



Newsletter

Einmal im Monat das Wichtigste in Kürze – unser Newsletter.

Gleich hier abonnieren:

